

Anlage 3: Vor- und Nachteile eines Doppelhaushalts und
Anwendung von Einzel- und Doppelhaushalten bei kreisfreien Städten und Großen Kreisstädten

Vorteile	Nachteile
<ul style="list-style-type: none"> - Mit der Aufstellung eines DoppelHHs wird der administrative und politische Aufwand im ersten HHJahr wesentlich reduziert. Zwar erhöht sich der Planungsaufwand für die Erstellung des HHPlans für die Verwaltung, jedoch bleibt der Aufwand insgesamt geringer als bei der Aufstellung von zwei EinzelHH. Zudem straffen DoppelHH die Verwaltungsarbeit, da der Haushalt nicht nur für ein, sondern für zwei Jahre Gültigkeit hat. Durch den Wegfall der aufwendigen Planungsphase für das zweite HHJahr können die freien Kapazitäten für andere Aufgaben genutzt werden. Die Gremien- und die Verwaltungsarbeit wird produktiver und es kann tendenziell zu Einsparungen kommen. - Längerfristige Festlegung von wichtigen Investitionen, neuer Personaleinstellungen und Schuldenabbau kann zu einer nachhaltigen Entwicklung führen. - Es entsteht zudem für die Verwaltung aber auch für die Bürger und Unternehmer eine bessere Planungssicherheit. Insbesondere in Zeiten schwieriger Haushaltssituationen (Konsolidierungsphasen) ist durch einen genehmigten DoppelHH mehr Planungssicherheit gegeben. - Im zweiten HHJahr ist die zügige Ausführung des HHPlanes gegeben, weil er sofort wirksam/genehmigt ist. Eine sonst mögliche vorläufige HHFührung im zweiten Jahr entfällt. - Der Gemeinderat kann auch während eines Zweijahresrhythmus sein Etatrecht im vollen Umfang ausüben und ggf. durch einen NachtragsHH auf notwendige Änderungen reagieren. Da dieser nur für die sich ändernde Bereiche erstellt wird, ist die Aufstellung des Nachtragsplans weniger aufwendig als die Aufstellung eines ganzen HHPlans. 	<ul style="list-style-type: none"> - Die Aufstellung des DoppelHH benötigt im Jahr der Planung und Beratung mehr Arbeitsaufwand als ein EinzelHH (intensivere Planung der FB erforderlich). - Die Planung für das zweite Jahr im DoppelHH ist zum Zeitpunkt der HHPlanaufstellung mit höheren Unsicherheiten behaftet. Anpassungen, die sich nach Verabschiedung des DoppelHH auf die Ansätze des Folgejahres auswirken, können jedoch über eine NachtragsHH aufgenommen werden, was einen Teil des ersparten Verwaltungsaufwandes wieder egalisiert. Die Wahrscheinlichkeit, dass unvorhersehbare Ereignisse einen NachtragsHH erfordern, steigt aufgrund des längeren Planungszeitraums natürlich an. - „Änderung“ eines eingespielten Planungs- und Beschlussverfahren

Tabelle 1: Vor- und Nachteile eines Doppelhaushalts

Anlage 3: Vor- und Nachteile eines Doppelhaushalts und Anwendung von Einzel- und Doppelhaushalten bei kreisfreien Städten und Großen Kreisstädten

Stadt (Regierungsbezirk Stuttgart)	Einwohnerzahl (stand: 30.06.2015)	EinzelHH	DoppelHH	Bemerkung	Stadt (Regierungsbezirk Stuttgart)	Einwohnerzahl (stand: 30.06.2015)	EinzelHH	DoppelHH	Bemerkung
Aalen	67.139	x			Neckarsulm	25.889	x		
Backnang	35.890	x			Nürtingen	40.392	x		
Bad Mergentheim	22.946	x			Öhringen	23.452			
Bad Rappenau	20.391	x			Ostfildern	38.216	x		
Biethigheim-Bissingen	42.606	x			Remseck am Neckar	25.403	x		
Böblingen	48.021	x			Schorndorf	38.814	x		
Crailsheim	33.387	x			Schwäbisch Gmünd	59.443	x		
Ditzingen	24.569	x			Schwäbisch Hall	38.186		x	Doppelhaushalt ab 2016/2017
Eislingen (Fils)	20.089	x			Sindelfingen	62.955		x	Doppelhaushalt ab 2016/2017
Ellwangen (Jagst)	24.942	x			Stuttgart	615.862		x	2015/2016: 2 Nachtragshaushalte
Eppingen	21.215	x			Vaihingen an der Enz	28.534	x		
Esslingen	90.662	x			Waiblingen	53.777	x		
Fellbach	44.813		x	Doppelhaushalt ab 2016/2017	Weinstadt	26.445	x		
Filderstadt	44.942		x		Wertheim	22.532	x		
Geislingen an der Steige	26.671	x			Winnenden	27.738	x		
Giengen an der Brenz	19.221	x							
Göppingen	55.946	x							
Heidenheim an der Brenz	47.581	x							
Heilbronn	120.919		x	In 2015/2016: 1 Nachtragshaushalt	Stadt (andere Regierungsbezirke)	Einwohnerzahl (stand: 30.06.2015)	EinzelHH	DoppelHH	Bemerkung
Herrenberg	30.773	x			Baden-Baden	53.624		x	Doppelhaushalt ab 2016/2017
Kirchheim unter Teck	39.663	x			Freiburg	222.343		x	
Kornwestheim	32.934	x			Karlsruhe	305.347		x	2009/2010: 1 Nachtragshaushalt
Leinfelden-Echterdingen	38.528	x			Kehl	34.585		x	2015/16: NachtragsHH für 2016
Leonberg	46.640	x			Offenburg	57.899		x	
Ludwigsburg	91.851	x			Pforzheim	120.503		x	

Tabelle 2: Anwendung von Einzel- und Doppelhaushalten bei kreisfreien Städten und Großen Kreisstädten im Regierungsbezirk Stuttgart und Städten in anderen Regierungsbezirken